

Amtsblatt

für den Landkreis Lüneburg



41. Jahrgang

Ausgegeben in Lüneburg am 30.12.2015

Nr. 14a

Inhaltsverzeichnis

A. Bekanntmachungen des Landkreises Lüneburg

B. Bekanntmachungen der Städte, Samtgemeinden und Gemeinden

Hansestadt Lüneburg	Bebauungsplan Nr. 158 „Lübecker Straße“ einschließlich Begründung.	442
	Satzung zur 20. Änderung der Satzung der Hansestadt Lüneburg über die Erhebung von Beiträgen, Gebühren und Kostenerstattungen für die Abwasserbeseitigung (Abgabensatzung für die Abwasserbeseitigung) vom 23.02.1984 in der Fassung der 19. Änderungssatzung vom 17.12.2014. . .	443
Stadt Bleckede	15. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Bleckede über die Erhebung von Beiträgen, Gebühren und Kostenerstattungen für die Abwasserbeseitigung (Abgabensatzung für die Abwasserbeseitigung).	443
Samtgemeinde Bardowick	2. Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für den Kindergarten der Gemeinde Barum, Landkreis Lüneburg.	444
	1. Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für den Kindergarten der Gemeinde Vögelsen, Landkreis Lüneburg.	444
Samtgemeinde Gellersen	Satzung über die förmliche Festlegung eines Sanierungsgebietes der Gemeinde Reppenstedt (Berichtigung)	445
Samtgemeinde Ostheide	1. Nachtragshaushaltssatzung 2015 der Gemeinde Barendorf	452

C. Bekanntmachungen kommunaler Unternehmen und Verbände

D. Bekanntmachungen anderer Dienststellen

Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg	Einladung zur Bekanntgabe und Erläuterung von Ergänzungen und Änderungen der Wertermittlungsergebnisse	453
	Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte	455

Herausgeber: Landkreis Lüneburg, Hausanschrift: Auf dem Michaeliskloster 4, 21335 Lüneburg, Telefon 04131/26-0 (Zentrale).
Druck und Verlag: Druckerei Buchheister GmbH, Inh. Christoph Zühlke, August-Wellenkamp-Str. 13-15, 21337 Lüneburg,
e-mail: info@druckereibuchheister.de

Der Bezugspreis für das Amtsblatt beträgt pro Ausgabe 2,00 € / Einzelpreis 3,00 € plus Versand. Bestellungen nur direkt bei Druckerei Buchheister. Der Preis für die Veröffentlichungen pro Seite beträgt 33,00 € bei manueller Vorlage, bei Übermittlung in direkt nutzbarer elektronischer Form 22,00 €. Die Preise verstehen sich incl. Mehrwertsteuer.

Alle zur Veröffentlichung vorgesehenen Unterlagen sind direkt an den Verlag (s. o.) zu richten.
Für den Inhalt der Bekanntmachungen sind die jeweils zuständigen Personen verantwortlich.

B. Bekanntmachungen der Städte, Samtgemeinden und Gemeinden

Bebauungsplan Nr. 158 „Lübecker Straße“ einschließlich Begründung

Der Oberbürgermeister der Hansestadt Lüneburg gibt bekannt:

Der Rat der Hansestadt Lüneburg hat in seiner Sitzung am 26.11.2015 gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) den Bebauungsplan Nr. 158 „Lübecker Straße“ einschließlich Begründung, als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist nachstehend zeichnerisch beschrieben.

Der Bebauungsplan Nr. 158 „Lübecker Straße“ nebst Begründung kann im Bereich Stadtplanung der Hansestadt Lüneburg, Neue Sülze 35 während der Dienstzeiten eingesehen werden. Über den Inhalt des Planes und der Begründung wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

Gleichzeitig wird

1. gemäß § 44 Abs. 5 BauGB und
2. gemäß § 215 Abs. 2 BauGB

auf Folgendes hingewiesen:

- 1) Eine Entschädigung wegen dieses Bebauungsplanes kann der Entschädigungs-berechtigte gemäß § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche kann der Berechtigte dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.
- 2) Unbeachtlich werden:
 1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans,
 3. eine nach § 214 Abs. 2 a BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
 4. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
 wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Hansestadt Lüneburg unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan Nr. 158 „Lübecker Straße“ in Kraft.

Lüneburg, 15.12.2015

Der Oberbürgermeister
In Vertretung
Gez. Gundermann



Satzung zur 20. Änderung der Satzung der Hansestadt Lüneburg über die Erhebung von Beiträgen, Gebühren und Kostenerstattungen für die Abwasserbeseitigung (Abgabensatzung für die Abwasserbeseitigung) vom 23.02.1984 in der Fassung der 19. Änderungssatzung vom 17.12.2014

Aufgrund der §§ 10, 58 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) i. d. F. vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2014 (Nds. GVBl. S. 434) und der §§ 5, 6 und 8 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes (NKAG) vom 23.01.2007 (Nds. GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.09.2015 (Nds. GVBl. S. 186) hat der Rat der Hansestadt Lüneburg am 17.12.2015 folgende 20. Änderungssatzung beschlossen:

Artikel I

Die Satzung der Hansestadt Lüneburg über die Erhebung von Beiträgen, Gebühren und Kostenerstattungen für die Abwasserbeseitigung vom 23.02.1984 in der Fassung der 19. Änderungssatzung vom 17.12.2014 wird wie folgt geändert:

§ 13 Abs 1 wird wie folgt geändert:

- (1) Die Gebühr für die Schmutzwasserbeseitigung beträgt je m³ Abwasser 1,15 €

Artikel II

Diese 20. Änderungssatzung tritt am 01.01.2016 in Kraft.

Lüneburg, den 17.12.2015

- LS -

Hansestadt Lüneburg

Mädge

Oberbürgermeister

15. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Bleckede über die Erhebung von Beiträgen, Gebühren und Kostenerstattungen für die Abwasserbeseitigung (Abgabensatzung für die Abwasserbeseitigung)

Aufgrund der §§ 10, 58 und 111 Abs. 1 der NKomVG, der §§ 5, 6 und 8 des Nds. Kommunalabgabengesetzes und § 6 des Nds. Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz hat der Rat der Stadt Bleckede in seiner Sitzung am 10. Dezember 2015 folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

Satzungsänderung

Die Satzung der Stadt Bleckede über die Erhebung von Beiträgen, Gebühren- und Kostenerstattungen für die Abwasserbeseitigung (Abgabensatzung für die Abwasserbeseitigung) vom 26.10.1995 in der Fassung der 14. Änderungssatzung vom 13.12.2012 unter Berücksichtigung der vorhergehenden Änderungssatzungen und des Artikels 10 der Euroanpassungssatzung vom 31.05.2001 wird wie folgt geändert:

§ 13

Gebührensätze

erhält folgende Fassung:

„Die Schmutzwassergebühr beträgt je m³ Schmutzwasser ab dem 01.01.2016

- a) für die Beseitigungsanlage der Stadt Bleckede mit Ausnahme des Ortsteils Walmsburg = 4,94 EUR,
- b) für die Beseitigungsanlage des Ortsteils Walmsburg = 3,54 EUR.“

Artikel II

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2016 in Kraft.

Mit dem 31.12.2015 tritt die 14. Änderungssatzung vom 13.12.2012 außer Kraft.

Bleckede, den 10. Dezember 2015

Böther

Bürgermeister

2. Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für den Kindergarten der Gemeinde Barum, Landkreis Lüneburg

Aufgrund der §§ 10, 11, 58 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) sowie der §§ 1, 2 und 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes, jeweils in der zurzeit geltenden Fassung, hat der Rat der Gemeinde Barum in seiner Sitzung am 3. Dezember 2015 folgende 2. Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für den Kindergarten der Gemeinde Barum beschlossen:

Artikel I

§ 3 wird wie folgt geändert:

- (1) Der allgemeine Betrieb des Kindergartens erfolgt von montags bis freitags – außer an gesetzlichen Feiertagen. Der Kindergarten kann für die Dauer von drei Wochen während der Sommerferien und zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen werden. Zusätzlich können bis zu 3 Schließtage für Studientage pro Kindergartenjahr anfallen. Die Schließungszeiten beschränken sich jedoch auf insgesamt höchstens 2 Monate im Jahr.
- (2) Die Betreuungszeiten gestalten sich wie folgt:

Regelbetreuungszeiten

Halbtagsbetreuung	08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Ganztagsbetreuung	08.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Zusatzdienste

Frühdienst	07.00 Uhr bis 07.30 Uhr 07.30 Uhr bis 08.00 Uhr
Spätdienst	13.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Abendspätdienst	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Zusatzdienste werden nur bei entsprechendem Bedarf (mindestens 7 Kinder) angeboten. In begründeten Ausnahme- oder Härtefällen kann von der Mindestzahl abgewichen werden. Hierüber entscheidet der Bürgermeister in Absprache mit der Kindergartenleitung.

- (3) Die Sorgeberechtigten tragen die Verantwortung für die Kinder auf dem Weg zum und vom Kindergarten.

Artikel II

§ 4 a), b) und c) werden wie folgt geändert:

Für die Betreuung der Kinder im Kindergarten sind einschließlich der Ausgabe eines Frühgetränkes monatliche Gebühren in folgender Höhe je Kind zu entrichten:

- a) Regelbetreuungszeit 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Die monatlich zu zahlende Gebühr beträgt 5,7% des nachgewiesenen Familieneinkommens; höchstens 240,00 €.
- b) Regelbetreuungszeit 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Die monatlich zu zahlende Gebühr beträgt 9,0 % des nachgewiesenen Familieneinkommens; höchstens 380,00 €.

Bei allen Gebühren wird der prozentual errechnete Gebührenbetrag nach mathematischen Regeln auf den nächstfolgenden vollen €-Betrag auf- bzw. abgerundet.

- c) Zusatzdienste

Frühdienst	07.00 Uhr bis 07.30 Uhr	15,00 €
	07.30 Uhr bis 08.00 Uhr	15,00 €
Spätdienst	13.00 Uhr bis 14.00 Uhr	30,00 €
Abendspätdienst	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr	30,00 €

Artikel III

Diese Satzung tritt am 01.01.2016 in Kraft.

Barum, den 03.12.2015

(Rödenbeck)
Bürgermeister

1. Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für den Kindergarten der Gemeinde Vögelsen, Landkreis Lüneburg

Aufgrund der §§ 10, 11, 58 und 111 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) sowie der §§ 1, 2 und 5 des Niedersächsischen Kommunalabgabengesetzes, jeweils in der zurzeit geltenden Fassung, hat der Rat der Gemeinde Vögelsen in seiner Sitzung am 14. Dezember 2015 folgende 1. Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung für den Kindergarten der Gemeinde Vögelsen beschlossen:

Artikel I

§ 4 (3) Satz 2 wird wie folgt geändert:

Anschließend gilt eine Abmeldefrist von einem Monat zum Monatsende.

Artikel II

§ 8 (1) wird wie folgt geändert:

- (1) Die Gebühren für die Betreuung der Kinder, einschließlich Frühstücksgetränk, richten sich nach dem gebührenpflichtigen Einkommen der Sorgeberechtigten (siehe § 9).
- a) Vormittags:
- | | | |
|----------------------|-------------|----------------------------|
| 8.00 Uhr - 13.00 Uhr | 6,5 Prozent | max. 250,-- Euro/monatlich |
| 8.00 Uhr - 14.00 Uhr | 8,0 Prozent | max. 300,-- Euro/monatlich |
| 8.00 Uhr - 15.00 Uhr | 9,5 Prozent | max. 350,-- Euro/monatlich |
- b) Ganztags:
- | | | |
|----------------------|--------------|----------------------------|
| 8.00 Uhr - 16.00 Uhr | 11,0 Prozent | max. 400,-- Euro/monatlich |
|----------------------|--------------|----------------------------|
- c) Zusatzdienste:
- Frühdienste (7:30 – 8:00 Uhr) 25,-- Euro mtl.
 - Spätdienst (13:00 – 14:00 Uhr) ergibt sich aus § 8 Abs. (1a)
 - erweiterter Spätdienst (14.00 – 15.00 Uhr) ergibt sich aus § 8 Abs. (1a)

Artikel III

Diese Satzung tritt am 01.01.2016 in Kraft.

Vögelsen, den 14.12.2015

(Rogge)
Bürgermeisterin

Satzung über die förmliche Festlegung eines Sanierungsgebietes der Gemeinde Reppenstedt

Auf Grund von § 142 (BauGB) in Verbindung mit den §§ 10 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) - jeweils in der am Tag der Beschlussfassung geltenden Fassung - hat der Rat der Gemeinde Reppenstedt in seiner Sitzung am 05.11.2015 folgende Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortszentrum“ beschlossen:

§ 1

Festlegung des Sanierungsgebietes

In dem Gebiet, das im anliegenden Lageplan dargestellt ist, liegen städtebauliche Missstände im Sinne von § 136 Abs. 2 Nr. 1 und 2 BauGB vor. Dieser Bereich soll durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen (wesentlich) verbessert oder umgestaltet werden. Das insgesamt ca. 16,5 ha umfassende Gebiet wird hiermit förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt und erhält die Bezeichnung „Ortszentrum“.

Durch den Einsatz von Städtebauförderungsmitteln aus der Programmkomponente „Aktive Stadt und Ortsteilzentren“ soll der zentrale Versorgungsbereich Reppenstedts in städtebaulicher und funktionaler Hinsicht nachhaltig gestärkt und aufgewertet werden. Hierzu dienen insbesondere Maßnahmen der Neuordnung und Revitalisierung mindergenutzter Gebäude.

Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im Lageplan M 1:2000 Sanierungsgebiet „Ortszentrum“ der Bauverwaltung Reppenstedt abgegrenzten Fläche. Dieser ist Bestandteil dieser Satzung und als Anlage beigefügt.

Flur	Flurstück	Grundbuchblatt	Adresse	Größe	Bemerkung ggf. Teilfläche
3	59/32	3302	An der Eulenburg	18 m ²	
3	59/33	670	An der Eulenburg	32 m ²	
3	59/34	760	An der Eulenburg	32 m ²	
3	59/35	761	An der Eulenburg	32 m ²	
3	59/36	755	An der Eulenburg	32 m ²	
3	59/37	754	An der Eulenburg	32 m ²	
3	59/38	992	An der Eulenburg	32 m ²	
3	59/84	620-634	An der Eulenburg	184 m ²	
3	59/86	683	An der Eulenburg	14 m ²	
3	59/72	2266	An der Eulenburg (Straße)	3.890 m ²	Teilfläche
3	59/95	3702+3703+686	An der Eulenburg	94 m ²	
3	59/40	651	An der Eulenburg 14	600 m ²	
3	59/42	645	An der Eulenburg 15	605 m ²	
3	59/44	660	An der Eulenburg 16	605 m ²	
3	59/46	653	An der Eulenburg 17	605 m ²	
3	59/48	610	An der Eulenburg 18	605 m ²	
3	59/50	661	An der Eulenburg 19	600 m ²	

3	59/82	670	An der Eulenburg 20	795 m ²	
3	59/70	669	An der Eulenburg 21	400 m ²	
3	59/71	1942	An der Eulenburg 21 A	402 m ²	
3	59/94	3703	An der Eulenburg 22 A	600 m ²	
3	59/92	686	An der Eulenburg 22 D	1.155 m ²	
3	59/93	3702	An der Eulenburg 22 B, C	534 m ²	
3	59/59	694	An der Eulenburg 23	998 m ²	
		692	An der Eulenburg 23		
		691	An der Eulenburg 23		
		690	An der Eulenburg 23		
		693	An der Eulenburg 23		
3	59/60	699	An der Eulenburg 24	1.038 m ²	
		698	An der Eulenburg 24		
		696	An der Eulenburg 24		
		695	An der Eulenburg 24		
		697	An der Eulenburg 24		
		700	An der Eulenburg 24		
3	59/61	701	An der Eulenburg 25	1.078 m ²	
		705	An der Eulenburg 25		
		703	An der Eulenburg 25		
		702	An der Eulenburg 25		
		704	An der Eulenburg 25		
3	59/62	708	An der Eulenburg 26	1.365 m ²	
		707	An der Eulenburg 26		
		711	An der Eulenburg 26		
		709	An der Eulenburg 26		
		710	An der Eulenburg 26		
		712	An der Eulenburg 26		
3	59/83	628	An der Eulenburg 27	3.438 m ²	
		627	An der Eulenburg 27		
		627	An der Eulenburg 27 bzw. 28		
		629	An der Eulenburg 27		
		633	An der Eulenburg 27		
		634	An der Eulenburg 27		
		632	An der Eulenburg 27		
		630	An der Eulenburg 27		
3	59/83	623	An der Eulenburg 28	gehört mit zu 27	
		625	An der Eulenburg 28		
		622	An der Eulenburg 28		
		620	An der Eulenburg 28		
		1842	An der Eulenburg 28		
		626	An der Eulenburg 28		
		622	An der Eulenburg 28		
3	7/33	2110-2115 + 2136-2143	An der Landwehr	348 m ²	
3	7/44	1766	An der Landwehr	40 m ²	
3	7/50	1766	An der Landwehr	629 m ²	
3	7/51	1766	An der Landwehr	27 m ²	
3	7/52	1766	An der Landwehr	6 m ²	
3	7/56	2266	An der Landwehr	163 m ²	
3	7/59	2358-2365	An der Landwehr	53 m ²	
3	7/60	2266	An der Landwehr	1.455 m ²	
3	7/61	2266	An der Landwehr	972 m ²	
3	31/123	2266	An der Landwehr	143 m ²	
3	31/144	2220 + 3251	An der Landwehr	6.195 m ²	
3	31/181	2266	An der Landwehr	174 m ²	

3	7/62	2266	An der Landwehr (Straße)	1.674 m ²	
4	70/15	2266	Marktplatz (Landwehr)	1.329 m ²	
3	7/20	1935	An der Landwehr 1	3.755 m ²	
		1918	An der Landwehr 1		
		1919	An der Landwehr 1		
		1920	An der Landwehr 1		
		1921	An der Landwehr 1		
		1923	An der Landwehr 1		
		1925	An der Landwehr 1		
		1926	An der Landwehr 1		
		1927	An der Landwehr 1		
		1928	An der Landwehr 1		
		1932	An der Landwehr 1		
		1933	An der Landwehr 1		
		1934	An der Landwehr 1		
3	7/45	2209	An der Landwehr 3	2.007 m ²	
		2210	An der Landwehr 3		
		2211	An der Landwehr 3		
		2212	An der Landwehr 3		
		2213	An der Landwehr 3		
		2215	An der Landwehr 3		
		2216	An der Landwehr 3		
		2217	An der Landwehr 3		
		2219	An der Landwehr 3		
3	7/45	2209-2219	An der Landwehr 3 a	gehört mit zu 3	
3	31/180	3611	An der Landwehr 4	1.502 m ²	
3	7/45	2214	An der Landwehr 5	gehört mit zu 3	
3	7/45	2209-2219	An der Landwehr 5 A	gehört mit zu 3	
3	7/45	2218	An der Landwehr 5 B	gehört mit zu 3	
3	7/25	1890	An der Landwehr 7	1.972 m ²	
		1891	An der Landwehr 7		
		1900	An der Landwehr 7		
3	7/25	1887	An der Landwehr 9	gehört mit zu 7	
		1888	An der Landwehr 9		
		1889	An der Landwehr 9		
		1892	An der Landwehr 9		
		1893	An der Landwehr 9		
		1894	An der Landwehr 9		
		1895	An der Landwehr 9		
		1896	An der Landwehr 9		
		1897	An der Landwehr 9		
		1898	An der Landwehr 9		
		1899	An der Landwehr 9 A		
		1901	An der Landwehr 9		
		1902	An der Landwehr 9		
		1903	An der Landwehr 9		
3	7/64	2172	An der Landwehr 13	1.989 m ²	
3	7/64	2173	An der Landwehr 15	gehört zu 13	
3	7/64	2174	An der Landwehr 17	gehört zu 13	
3	7/64	2175	An der Landwehr 19	gehört zu 13	

3	7/64	2176	An der Landwehr 21	gehört zu 13	
3	7/64	2177	An der Landwehr 23	gehört zu 13	
3	7/64	2178	An der Landwehr 25	gehört zu 13	
3	7/63	2136	An der Landwehr 27	1.617 m²	
3	7/63	2137	An der Landwehr 29	gehört zu 27	
3	7/63	2138	An der Landwehr 31	gehört zu 27	
3	7/63	2139	An der Landwehr 33	gehört zu 27	
3	7/63	2140	An der Landwehr 35	gehört zu 27	
3	7/63	2141	An der Landwehr 37	gehört zu 27	
3	7/63	2142	An der Landwehr 39	gehört zu 27	
3	7/63	2143	An der Landwehr 41	gehört zu 27	
3	7/32	2115	An der Landwehr 43	1.978 m²	
3	7/32	2114	An der Landwehr 45	gehört zu 43	
3	7/32	2113	An der Landwehr 47	gehört zu 43	
3	7/32	2112	An der Landwehr 49	gehört zu 43	
3	7/32	2111	An der Landwehr 51	gehört zu 43	
3	7/32	2110	An der Landwehr 53	gehört zu 43	
3	7/36	2037	An der Landwehr	456 m²	
3	7/55	2731	An der Landwehr	36 m²	
3	7/57	2358	An der Landwehr 55	1.898 m²	
3	7/57	2359	An der Landwehr 57	gehört zu 55	
3	7/57	2360	An der Landwehr 59	gehört zu 55	
3	7/57	2361	An der Landwehr 61	gehört zu 55	
3	7/57	2362	An der Landwehr 63	gehört zu 55	
3	7/57	2363	An der Landwehr 65	gehört zu 55	
3	7/57	2364	An der Landwehr 67	gehört zu 55	
3	7/57	2365	An der Landwehr 69	gehört zu 55	
3	7/46	2266	Dachtmisser Straße	340 m²	
3	7/48	2266	Dachtmisser Straße	246 m²	
4	73/10	2266	Dachtmisser Straße (Straße)	15.314 m²	Teilfläche
4	70/17	1278	Dachtmisser Straße 1	490 m²	
4	28/252	2266	Dachtmisser Straße 1	26.170 m²	Teilfläche
3	7/47	1174	Dachtmisser Straße 2	2.908 m²	
		1175	Dachtmisser Straße 2		
		1176	Dachtmisser Straße 2		
		1177	Dachtmisser Straße 2		
		1178	Dachtmisser Straße 2		
		1179	Dachtmisser Straße 2		
		1180	Dachtmisser Straße 2		
		1182	Dachtmisser Straße 2		
		1183	Dachtmisser Straße 2		
		1184	Dachtmisser Straße 2		

		1185	Dachtmisser Straße 2 A	gehört zu 2	
		1187	Dachtmisser Straße 2 A	gehört zu 2	
		1186	Dachtmisser Straße 2 A	gehört zu 2	
		1173	Dachtmisser Straße 2 A	gehört zu 2	
		1181	Dachtmisser Straße 2 A	gehört zu 2	
3	55/25	1208	Dachtmisser Straße 4 A	869 m ²	
4	70/18	2266	Dachtmisser Straße	253 m ²	
4	73/2	2266	Dachtmisser Straße	77 m ²	
3	31/159	1740-1758	Eschenweg	160 m ²	
3	31/160	3580-3599	Eschenweg	914 m ²	
3	31/161	3546	Eschenweg	519 m ²	
3	31/187	4303	Eschenweg	1.713 m ²	
3	31/162	3537	Eschenweg (Straße)	4.335 m ²	Teilfläche
3	31/155	3546	Eschenweg 1	5.144 m ²	
3	31/156	3580	Eschenweg 3	2.108 m ²	
		3581	Eschenweg 3		
		3582	Eschenweg 3		
		3583	Eschenweg 3		
		3590	Eschenweg 3		
		3584	Eschenweg 3		
		3585	Eschenweg 3		
		3586	Eschenweg 3		
		3587	Eschenweg 3		
		3588	Eschenweg 3		
		3589	Eschenweg 3		
		3591	Eschenweg 3		
		3592	Eschenweg 3		
		3593	Eschenweg 3		
		3594	Eschenweg 3		
		3595	Eschenweg 3		
		3596	Eschenweg 3		
		3597	Eschenweg 3		
		3598	Eschenweg 3		
		3599	Eschenweg 3		
3	104/11	2266	Eulenbusch	625 m ²	
3	111/1	2266	Eulenbusch	3.931 m ²	Teilfläche
3	104/70	1278	Eulenbusch 2	3.266 m ²	Teilfläche
3	55/19	3687	Im Westerfelde	116.779 m ²	Teilfläche
3	55/26	2266	Im Westerfelde	704 m ²	
3	117/24	880	L 216	17.066 m ²	Teilfläche
3	112/7	2266	L 216	27 m ²	
3	39/11	3213	L 216	290 m ²	
3	39/14	3213	L 216	170 m ²	
3	39/16	3213	L 216	24 m ²	
3	59/89	870	L 216	73 m ²	
3	59/91	808	L 216	139 m ²	
4	70/16	880	L 216	20.828 m ²	Teilfläche
3	31/90	1740-1758	Lindenweg	168 m ²	
3	31/99	2266	Lindenweg	112 m ²	
3	31/146	2266	Lindenweg	22 m ²	
3	31/147	1911	Lindenweg	54 m ²	
3	31/148	1911	Lindenweg	895 m ²	
3	31/149	903	Lindenweg	54 m ²	
3	31/134	2266	Lindenweg (Straße)	1.952 m ²	Teilfläche

3	31/39	333	Lindenweg 2	1.245 m ²	
3	45/39	2266	Lüneburger Landstraße	93 m ²	
3	122/5	90002	Lüneburger Landstraße	532 m ²	Teilfläche
3	31/154	2266	Lüneburger Landstraße	38.117 m ²	Teilfläche
3	38/13	3537	Lüneburger Landstraße	376 m ²	
3	76/7	2266	Lüneburger Landstraße	407 m ²	
3	76/4	2266	Lüneburger Landstraße	158 m ²	
3	76/20	2266	Lüneburger Landstraße	12 m ²	
3	39/6	3504	Lüneburger Landstraße	665 m ²	
3	59/77	3504	Lüneburger Landstraße	274 m ²	
3	59/88	870	Lüneburger Landstraße	451 m ²	
3	59/87	683	Lüneburger Landstraße	12 m ²	
3	7/20	1915	Lüneburger Landstraße 1	3.755 m ²	Teilt sich das Flurstück mit Landwehr 1
		1916	Lüneburger Landstraße 1		
		1917	Lüneburger Landstraße 1		
		1922	Lüneburger Landstraße 1		
		1923	Lüneburger Landstraße 1		
		1924	Lüneburger Landstraße 1		
		1929	Lüneburger Landstraße 1		
		1930	Lüneburger Landstraße 1		
		1931	Lüneburger Landstraße 1		
3	59/85	683	Lüneburger Landstraße 2 A, B, C, D	1.830 m ²	
3	117/22	880	Lüneburger Landstraße 2a	1 m ²	
3	45/36	1207	Lüneburger Landstraße 3	1.097 m ²	
3	59/9	261	Lüneburger Landstraße 4	1.947 m ²	
3	117/25	880	Lüneburger Landstraße 4	11 m ²	
3	59/90	808	Lüneburger Landstraße 6	1.108 m ²	
3	31/128	1085	Lüneburger Landstraße 5	51 m ²	
3	31/126	1085	Lüneburger Landstraße 5	1.613 m ²	
3	7/42	1085	Lüneburger Landstraße 5	19 m ²	
3	7/41	1085	Lüneburger Landstraße 5	40 m ²	
3	45/32	1085	Lüneburger Landstraße 5	88 m ²	
3	45/33	1085	Lüneburger Landstraße 5	148 m ²	
3	45/38	1085	Lüneburger Landstraße 5	2.271 m ²	
3	45/35	1085	Lüneburger Landstraße 5	136 m ²	
3	45/17	914	Lüneburger Landstraße 7	1.227 m ²	
3	45/24	1210	Lüneburger Landstraße 9	862 m ²	
3	39/15	3213	Lüneburger Landstraße 10	2.536 m ²	
3	45/23	2969	Lüneburger Landstraße 11	472 m ²	
3	45/15	1156	Lüneburger Landstraße 13	422 m ²	
3	76/21	322	Lüneburger Landstraße 14	824 m ²	
3	31/115	1911	Lüneburger Landstraße 19	1.279 m ²	
3	31/192	4303	Weidenring	2.399 m ²	
3	76/17	2259	Wiesenberg	170 m ²	
3	76/18	3322	Wiesenberg	621 m ²	
3	76/19	3322	Wiesenberg	92 m ²	
3	39/12	3213	Wiesenberg	16 m ²	
3	39/10	3213	Wiesenberg	1.297 m ²	

1. Nachtragshaushaltssatzung 2015 der Gemeinde Barendorf

Aufgrund des § 115 der Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) hat der Rat der Gemeinde Barendorf in der Sitzung am 07. Dezember 2015 folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisherigen festgesetzten Gesamtbeträge	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushalts- plans einschl. der Nachträge festgesetzt auf
	€	€	€	€
Ergebnishaushalt				
ordentliche Erträge	1.701.800,00	248.000,00	0,00	1.949.800,00
ordentliche Aufwendungen	1.777.500,00	186.900,00	0,00	1.964.400,00
außerordentlichen Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00
außerordentlichen Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Finanzhaushalt				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.553.000,00	248.000,00	0,00	1.801.000,00
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.528.800,00	186.900,00	0,00	1.715.700,00
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der bisherige Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite beansprucht werden dürfen, wird nicht verändert.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) werden nicht geändert.

Barendorf, am 7. Dezember 2015

Neumann
Gemeindedirektor

Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung

Die vorstehende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2015 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Eine Genehmigung durch die Aufsichtsbehörde ist nicht erforderlich.

Der Nachtragshaushaltsplan liegt nach § 114 Abs. 2 Satz 3 NKomVG vom 04.01.2016 bis zum 12.01.2016 im Rathaus der Samtgemeinde Ostheide, Schulstraße 2, 21397 Barendorf, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Barendorf, 21.12.2015

Neumann
Gemeindedirektor

D. Bekanntmachungen anderer Dienststellen



**Amt für regionale Landesentwicklung
Lüneburg**

Az. 4.2.2- 611- 1956; 24/15 H.A. XII

Bearbeitet von: Monika Kape
Lüneburg, den 15.12.2015

Vereinfachte Flurbereinigung Haar

Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur Bekanntgabe und Erläuterung von Ergänzungen und Änderungen der Wertermittlungsergebnisse

Im Vereinfachten Flurbereinigungsverfahren Haar liegen die Ergebnisse der Bewertung der nachträglich zum Verfahren gezogenen Flurstücke sowie die Anpassung des Umrechnungsfaktors zum Stichtag der wertgleichen Abfindung vor und werden gemäß § 32 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) durch Auslegung bekanntgegeben und in einem Anhörungstermin erläutert.

1. Die Bekanntgabe der Wertermittlungsergebnisse bezieht sich nur auf folgende, nachträglich zum Verfahren zugezogene, Flurstücke:

Gemarkung Neuhaus

Flur 11: 26, 27, 28, 29, 31/1, 34, 35, 36, 37, 38, 39/1, 42, 43, 44, 45, 46, 47/2, 49/1, 50/1, 54/5, 54/6, 54/8, 54/10, 59/1, 60/1, 86/1, 88/1, 91/5, 93/3, 93/4, 122/41, 123/33

Flur 17: 42/3

Gemarkung Stapel

Flur 8: 5/1, 7/1, 11/2, 11/3, 16, 17, 18/2, 18/3, 19, 20, 21/1, 24/1, 25/1, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 50/5, 60/2, 66/1, 67, 75, 76, 77, 86, 87/85, 88/85, 91/1

Flur 9: 19, 20, 21, 29/2, 30, 32/2, 32/4, 35/3, 37/2, 40/2, 43/3, 46/2, 48/3, 49/1, 49/3, 49/5, 51/2, 54/3, 57/5, 94/2, 94/3

Flur 10: 113/2

Gemarkung Groß Banratz

Flur 1: 22/2

Gemarkung Kolepant

Flur 3: 1/4, 5/3, 6/3, 7/3, 8/3, 9/3, 10/3, 14/2, 30/2, 30/3, 31/2

Gemarkung Sumte

Flur 3: 35/3, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48/2, 48/4, 49/2, 49/4, 50/2, 51/4, 51/5, 56/2, 56/4, 57/2, 58/2, 59/2, 100/2, 101, 102/2, 102/3, 102/5

Flur 18: 2, 10, 13, 15, 16, 17, 18

Gemarkung Viehle

Flur 1: 70/2, 71/2, 72/2, 72/4, 73/2, 73/4, 74/2, 74/4, 76/2, 77/2, 78/2, 93/2, 94/3, 94/4, 94/5, 94/7, 94/12, 94/14, 94/16, 94/18, 94/19, 94/21, 94/22, 95/4, 95/6, 96/1, 96/2, 97/1, 97/2, 98/1, 98/2, 99/2, 101/3, 102/2, 103/2, 103/3, 106/2, 123/3

Flur 15: 19, 23

2. Zur Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung ist der Umrechnungsfaktor für das Verfahren überprüft und angepasst worden. Er beträgt nunmehr 91 € pro Werteinheit.

Punkt 8 des Wertermittlungsrahmens wird entsprechend fortgeschrieben:

Der Umrechnungsfaktor zur Ermittlung von Kapitalbeträgen für Geldabfindungen, Geldentschädigungen und Geldausgleichen wird in Anlehnung an den durchschnittlichen Verkehrswert für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke zum 01.08.2010 – Stichtag der wertgleichen Abfindung – auf 91 €/Werteinheit festgesetzt.

Der **Auslage- und Anhörungstermin** findet statt

am **Dienstag, den 26.01.2016 von 10.00 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr**
im **Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg**, Adolph-Kolping Straße 12, 21337 Lüneburg.

Alle Beteiligten des Vereinfachten Flurbereinigungsverfahrens Haar haben an diesem Tag die Möglichkeit, sich die **Wertermittlungsergebnisse der betroffenen Flurstücke** und den angepassten **Umrechnungsfaktor** durch Bedienstete des Amtes erläutern zu lassen.

Sollten Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung bestehen, können die Beteiligten diese im Anhörungstermin, spätestens aber bis zum 09.02.2016 (Bekanntgabe der Feststellung der Wertermittlungsergebnisse) schriftlich oder mündlich beim Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg, Adolph-Kolping-Straße 12, 21337 Lüneburg vorbringen. Die Einwendungen werden überprüft.

Sollte ein/e Beteiligte/r an der Wahrnehmung des Termins verhindert sein, kann er/sie sich durch einen/eine Bevollmächtigte/n vertreten lassen. Die Vollmachtvordrucke sind im Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg unter u. g. Telefonnummer anzufordern.

Für weitere Fragen stehen Ihnen Hr. Gödecke (04131/8545-1230) oder Fr. Kape (04131/ 8545-1240) zur Verfügung.

Hinweis:

Gemäß § 27a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz wird diese öffentliche Bekanntmachung auch im Internet unter: <http://www.arl-ig.niedersachsen.de> eingestellt. Bitte folgen Sie dort dem Pfad „Aktuelles“, „Öffentliche Bekanntmachung“, „Zentralstandort Lüneburg“, „Vereinfachte Flurbereinigung Haar“.

gez. Kape (S)

Dienstgebäude
Adolph-Kolping-Str. 12
21337 Lüneburg

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 8:30 - 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefon
(04131) 8545 - 1240
Telefax
(04131) 8545 - 1204

E-Mail
Poststelle@arl-ig.niedersachsen.de
Internet
www.arl-ig.niedersachsen.de



**Amt für regionale Landesentwicklung
Lüneburg**

Az. 4.2.2- 611- 1956; 23/15 H.A. XII

Bearbeitet von: Monika Kape
Lüneburg, den 15.12.2015

Vereinfachte Flurbereinigung Haar

Öffentliche Bekanntmachung

Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Im Vereinfachten **Flurbereinigungsverfahren Haar** sind durch Anordnungen gemäß § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) folgende Flurstücke der Gemarkung Stapel, Gr. Banratz und Kolepant nachträglich zu dem Verfahrensgebiet zugezogen worden:

Gemarkung Stapel

Flur 8: 5/1, 7/1, 11/2, 11/3, 16, 17, 18/2, 18/3, 19, 20, 21/1, 24/1, 25/1, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 50/5, 60/2, 66/1, 67, 75, 76, 77, 86, 87/85, 88/85, 91/1
Flur 9: 19, 20, 21, 29/2, 30, 32/2, 32/4, 35/3, 37/2, 40/2, 43/3, 46/2, 46/3, 49/1, 49/3, 49/5, 51/2, 54/3, 57/5, 94/2, 94/3
Flur 10: 113/2

Gemarkung Groß Banratz

Flur 1: 22/2

Gemarkung Kolepant

Flur 3: 1/4, 5/3, 6/3, 7/3, 8/3, 9/3, 10/3, 14/2, 30/2, 30/3, 31/2

Hiermit werden die Inhaber von Rechten an oben genannten Flurstücken, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich sind, aber zu Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten - gerechnet vom ersten Tage dieser Bekanntmachung - anzu-melden bei dem

Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg
Adolph-Kolping-Str. 12, 21337 Lüneburg

Diese Rechte sind auf Verlangen des Amtes für regionale Landesentwicklung (ArL) innerhalb einer von diesem zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der An-meldende nicht mehr zu beteiligen.

Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das ArL Lüneburg die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gemäß §§ 10, 14 und 15 FlurbG gelten lassen.

Hinweis:

Gemäß § 27a Abs. 2 Verwaltungsverfahrensgesetz wird diese öffentliche Bekanntmachung auch im Internet unter: <http://www.arl-ig.niedersachsen.de> eingestellt. Bitte folgen Sie dort dem Pfad „Aktuelles“, „Öffentliche Bekanntmachung“, „Zentralstandort Lüneburg“, „Vereinfachte Flurbereinigung Haar“.

gez. Kape (S)

Dienstgebäude
Adolph-Kolping-Str. 12
21337 Lüneburg

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 8:30 - 12:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Telefon
(04131) 8545 - 1240
Telefax
(04131) 8545 - 1203

E-Mail
Poststelle@arl-ig.niedersachsen.de
Internet
www.arl-ig.niedersachsen.de

